

Protokoll BDKJ-Stadtversammlung

vom 23. September 2013 in St. Monika, 19.30 – 21.30 Uhr



Anwesend: Martin Reischl (Kath.Jugendreferat/BDKJ-Dekanatsleitung), Marco Scharpff (KGR StD), Sarah Christ (BDKJ-Stadtleitung), Simon Berthold (DPSG), Klaus Börger (Pastoralteam), Claudia Wolfgarten (KGR PC), Michael Wieland (DPSG), Linda Hesser (Minis StJ), Gabi Hesser (KGR StJ), Ute Huber (KGR StR), Marie Schmöger (FSJ Kath.Jugendreferat), Michael Keicher (BDKJ-Stadtleitung)
ab 20.00 Uhr: Ann-Katrin Gurr (BDKJ-Stadtleitung)
ab 20.30 Uhr: Annika Gärtner (Kolpingjugend), Katharina Scharpff (BDKJ-Stadtleitung)

Entschuldigt: Philipp Keicher (DPSG), Matthias Gondzik (Minis PC), Laura Osterkamp (Minis StJ), Stephanie Ihle (BDKJ-Stadtleitung)

1. Begrüßung und Impuls

2. Vorstellungsrunde

Jede sagt kurz etwas zu sich, mindestens Name und welchen Verband, welche Organisation oder welches Gremium er/sie hier vertritt.

3. Neues aus den Gremien und Verbänden

DPSG	<ul style="list-style-type: none">• Sommerlager verlief gut. Wetter war gnädig.• Wochenendfreizeit im November• zahlreiche Umstufungen → Zusammensetzungen der Gruppen verändern sich stark
KJG Dahenfeld	<ul style="list-style-type: none">• Zeltlager war gut• Nachbesprechung von Zeltlager und Dorffest steht an• Planungen für Gruppenstunden Klasse 1 laufen• Dahenfelder Dance-Night steht an• Einladung zum Klausur-Wochenende des KGR Remigius
Minis	<ul style="list-style-type: none">• St.Johannes bekommt 5 neue Minis, Dionys-Stadt 2, Obereisesheim 4 und Untereisesheim 2• Sonntag, den 29. Sept. erstmals gemeinsame Aufnahmefeier für alle neuen Minis in der Seelsorgeeinheit (09.30 Uhr in Pax Christi)• 11.-13. Okt. Planungswochenende Leiterrunde
KGR Johannes	<ul style="list-style-type: none">• Vorplanungen für Sternsinger und St.Martin laufen• Donnerstag, 26. Sept. erste KGR-Sitzung nach Sommerferien
KGR Remigius	<ul style="list-style-type: none">• erste Sitzung nach Sommerferien war bereits, nichts Neues• Kindergarten immer wieder Thema
KGR Pax Christi	<ul style="list-style-type: none">• zeitgleich KGR-Sitzung• nichts Neues bzgl. Relevanz Stadtversammlung

KGR Dionys	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptthema: Renovierungsarbeiten Stadtkirche • nichts Neues bzgl. Relevanz Stadtversammlung
Juref	<ul style="list-style-type: none"> • Werbung für Ausbildungskurs „Glauben konkret“ • Werbung für Trauerangebot für Jugendliche: „Du fehlst mir“, Jugendkirche Ludwigsburg

4. Satzung

- Unklarheit, ob Ordnung des BDKJ-Stadtverbandes 2010 von der BDKJ-Diözesanleitung genehmigt wurde.
- Sache hat sich kurz vor der Sitzung geklärt. Die Ordnung wurde 2010 von Daniel Wolfgarten (damals BDKJ-Stadtleitung) satzungsgemäß eingereicht und wurde genehmigt.
- Die Minis der Seelsorgeeinheit haben sich eine gemeinsame Satzung gegeben, um Jugendorganisation zu werden. Unterschrift bzw. Genehmigung von Pfarrer Denk steht noch aus.
- In diesem Zusammenhang sollen künftig auch die Ministranten-Stimmen in der Stadtversammlung neu geregelt werden.

5. Ausblick

- **Gesprächsabend KGR-Jugend**
 - Nachbereitungstreffen ergab 4 Themenfelder, die primär in den Blick genommen werden. (Strukturen, kommunikation, Ministranten und Jugendarbeit in Zukunft)
 - Beim 2. Gesprächsabend wird es Workshops zu den vier Themenfeldern geben.
 - Michael K. lädt nochmals ein.
 - Michael K. bestellt 60 Hefte „Strukturen der Kinder- und Jugendarbeit“.
- **St. Martin**
 - St. Johannes: Arbeitsgruppe kümmert sich um Organisation, früher Pfr. Kappes Cheforganisator, ist Thema von KGR-Sitzung am Donnerstag, Minis in Rollenspiel und Verkauf integriert, Verkauf von Martinsgänsen, 11.11., Ansprechperson: Carola Böhm



- Pax Christi: Vorbereitungsteam, Umzug mit anschl. Verköstigung, 11.11., Ansprechperson: Angelika Schmickl
- St.Remigius: rückläufige Teilnehmerzahlen, teilnehmende Kinder werden deutlich jünger, Ansprechperson: Elvira Chardon
- St.Dionysius: gemeinsame Aktion von Kolpingjugend-DPSG-Minis, Ansprechperson DPSG: Simon Berthold, Kolpingjugend: Michael Steidle, Minis: vmtl. Jasmin Zoll, Verantwortlichen schließen sich kurz bzgl. Ablauf, Backen, Verkauf, etc.
- Vorschlag gemeinsam für alle vier Veranstaltungen Werbung zu machen
- Michael K. kümmert sich drum
- **Waldweihnacht**
 - Organisation liegt künftig bei Gott.Zeit.Nah.-Team

6. Vorstellung Diakon Klaus Börger

- Diakon Börger stellt sich anhand von Bildern vor.

7. Wahl BDKJ-Stadtleitung

- Amtszeit von Ann-Kathrin endet.
- Des Weiteren ist in der BDKJ-Stadtleitung noch eine Stadtjugendseelsorger-Stelle frei.
- Martin übernimmt Wahlleitung.
- Martin stellt Wahl- und Beschlussfähigkeit fest. (DPSG: 2 Stimmen, Kolpingjugend: 2, KJG: 0, BDKJ-Stadtleitung: 4, Minis StJ: 1)
- Wahlliste für die beiden Ämter wird eröffnet. Die Wahl findet in zwei getrennten Wahlgängen statt.
- Michael K. schlägt Ann-Kathrin für die Stelle der Stadtleitung vor.
- Michael W. schlägt Klaus für die Stelle des Stadtjugendseelsorgers vor, die Kriterien für dieses Amt erfüllt er durch seine Ausbildung.
- Beide lassen sich zu Wahl stellen. Eine Personaldebatte wird nicht beantragt.
- Beide werden einstimmig gewählt! (9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen)
- Beide nehmen die Wahl an.



8. Sonstiges

- Annika macht für ein Jahr Schnupper-Stadtleitung, um sich die Arbeit der BDKJ-Stadtleitung einfach mal anschauen zu können, ob das was für sie ist.
- 07. Oktober: Sternsingerworkshop (Nähere infos im Juref erhältlich bzw. per Flyer!)
- Hinweis auf's Kurspaket (Flyer siehe www.bdkj-neckarsulm.de)
- Eve, ein Aupair-Mädchen aus England, sucht Anschluss an eine christliche Jugendgruppe in ihrem Alter. Sie ist 18 Jahre alt und wohnt bis Februar in Untereisesheim. Katharina hat die Mail von ihr allen weitergeleitet.
- Besondere Einladung zum GZN-Termin am 13. Oktober um 19 Uhr, Gesprächspartner aus Ägypten dazu eingeladen, Thema : WeltFAIRändern
- 12. und 13. Oktober Paulus-Musical in St. Johannes
- Wernauer Adventskalender: Es wird wieder eine Sammelbestellung geben. Interessenten sollen sich bei Katharina melden und Anzahl durchgeben.

Nächste BDKJ-Stadtversammlung: Mittwoch, 13. November 2013 um 20 Uhr im Pfadfinder-Raum (St. Paulus, Eingang bei Zufahrt zum Parkplatz hinterm Haus)

Für das Protokoll
Michael Keicher